



... mit dem Palmbuschen in der Hand ...

Palmsontag im Lesejahr C

Vorbereitet: einen Stecken, einen Palmbuschen zum Herzeigen, gebunden aus Palmkätzchen, Buchs und / oder Thuja, Bänder in den Farben lila, gelb und rot

Zum Palmsonntag:

Jesus zieht unter Jubel und Gesang in Jerusalem ein. Die Menschen begrüßen ihn, in dem sie ihre Kleidung vor ihm auf dem Weg legen. Sie schwenken Palmzweige zu seiner Begrüßung.

Dieses Sonntagselement lädt ein, vor der Palmweihe, einen genaueren Blick auf den Palmbuschen zu werfen.

Zu Beginn

Menschen gehen nach Jerusalem. Ein großes Fest, das Pessachfest, wird dort gefeiert und alle Menschen möchten gerne dabei sein.

Da hören die Menschen in Jerusalem, dass zu diesem Fest auch Jesus in ihre Stadt kommen wird. Die Menschen nehmen Zweige in die Hand. Zweige, die schon Blüten tragen und grüne Zweige, die das neue Leben und die Hoffnung zeigen und stellen sich an die Straße.

Auch wir halten heute Zweige in den Händen, gebunden zum Palmbuschen. Aber welche Bedeutung haben eigentlich der Stecken, die Zweige, die Bänder?

L oder ein Kind zeigt einen Stecken.

Mit einem Haselnuss-Stecken beginnt alles. Er steht für Weisheit, Lebenskraft und Fruchtbarkeit. Darauf können wir uns stützen, daran halten wir fest.

L oder ein Kind zeigen einen gebundenen Palmbuschen ohne Bänder oder Schleifen.

Palmzweigerl (Weidenkätzchen) seht ihr hier gebunden. Sie stehen für Auferstehung und Neubeginn. Und Buchs findet sich ebenfalls im Palmbuschen. Buchs ist immer grün und voller Leben. Er soll Zeichen unseres lebendigen Glaubens sein. Vielleicht habt ihr auch ein paar Thujenzweige entdeckt. Der Baum, von dem sie stammen wird auch Lebensbaum genannt.





L oder ein Kind zeigen ein lila Band.

Lila ist die Farbe der Fastenzeit. Das Messgewand des Pfarrers ist lila – so wie in den vergangenen Wochen auch. Lila ist die Farbe der Vorbereitung, des Übergangs. Wir gehen gemeinsam den Weg auf Ostern zu. Ein lila Band wollen wir deshalb in den Palmbuschen binden.

Das Band wird am Palmbuschen befestigt.

Danach zeigen L oder ein Kind ein gelbes Band.

Gelb ist eine fröhliche Farbe. Das gelbe Band soll heute für die Sonne stehen, die uns wärmt. Die auch an diesem fröhlichen Tag geschienen hat, an dem Jesus unter Jubel in Jerusalem empfangen wurde.

Das Band wird am Palmbuschen befestigt.

Danach zeigen L oder ein Kind ein rotes Band.

Rot symbolisiert die Liebe Gottes zu uns Menschen. Diese Farbe soll auch einen Platz an unserem Palmbuschen finden.

Das Band wird am Palmbuschen befestigt.

Danach wird das Segensgebet über die Palmzweige gesprochen.